

Datenschutzhinweis für den Bewerbungsprozess

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Der Landessportbund Bremen e.V. erhebt, verarbeitet und speichert Ihre Bewerberdaten auf der Grundlage von § 26 Abs. 1 Satz 1 Bundesdatenschutzgesetz 2018 (BDSG 2018). Die von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens angegebenen personenbezogenen Daten werden vom Landessportbund Bremen e.V. ausschließlich für Zwecke der Bewerberauswahl und Bewerbereinstellung verarbeitet und genutzt.

Wir weisen darauf hin, dass die Übermittlung von personenbezogenen Daten über E-Mail als unsicher eingestuft wird. Bitte achten Sie darauf, dass sie lediglich dann Bewerbungsunterlagen per E-Mail zusenden, wenn sie das Risiko als gering einschätzen. Gerne können Sie weitere Unterlagen, wie zum Beispiel medizinische Gutachten, ärztliche Bescheinigungen, die Sie nicht per E-Mail versenden möchten, per Post zuschicken oder bei dem Vorstellungsgespräch nachreichen.

Folgt auf Ihre Bewerbung der Abschluss eines Vertrages, so werden Ihre Daten im Rahmen der üblichen Organisations- und Verwaltungsprozesse unter Beachtung der einschlägigen rechtlichen Vorschriften, gespeichert und genutzt.

Sollte Ihre Bewerbung nicht erfolgreich sein, werden Ihre Daten auf der Grundlage von § 15 Abs. 4 Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz – AGG drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Sofern Sie eine Initiativbewerbung einreichen wollen oder der Landessportbund Bremen e.V. nach einer nicht erfolgreichen Bewerbung Ihre Bewerbungsunterlagen für weitere freiwerdende Stellen aufbewahren soll, benötigen wir einen schriftlichen Hinweis, dass wir die Bewerbungsunterlagen aufbewahren sollen. Der Landessportbund Bremen e.V. hält Bewerbungen längstens 12 Monate für weitere Einstellungsverfahren vor.